

Art des Fahrzeugs Lastwagen §) mit Allradantrieb	Fabrikmarke R O V E R	Typ LANDROVER "88"-DIESEL Regular - Serie II	Modell- Jahr 1958	Typerschreibz. 2 6 1 7
Merkmale "88" = Radstand 2'235 mm - Dieselmotor "2 Litre" - Pedale hängend - Hydraulische Kupplungsbetätigung *)				
Hersteller des Fahrgestells The ROVER Co. Ltd., Solihull (Warwickshire) GB				
Fahrgestell-Nr. eingeschlagen vorne rechts, auf vorderem Federsupport und auf Herstellerplakette				
Motor-Nr. eingeschlagen vorne links, am Motorblock, unterhalb Auspuffaustritt des 1. Zylinders				
Motor-Typ 2 Litre Diesel				
Lage des Motors vorne	Motortrense ---			
Zyl.-Inhalt 2'052 cm ³	Anhängerbremse ---			
Takte 4	Getriebeart mechan., synchr. Seilw./Spill a/Wunsch			
Kühlung Wasser	Anzahl Vorwärtsgänge 8 (4 x 2) Zuehaken a/Wunsch **)			
Antrieb Allradantrieb	Geschw. 1. Gang --- Spur V. 1'310			
Anzahl Achsen 2	Geschw. dir. Gang ca. 80 km/h Spur H. 1'310			
Anzahl Reifen 4	Differentialsperre keine Wendekreis 11.20/11.30			
Fussbremse hydraulische Innenbackenbremse, auf alle Räder				
Handbremse mechanische Innenbackenbremse, auf Getriebewelle (Gestänge) bzw. auf Hinterräder				
Gewichte	vorn	hinten	Total	Herleitung
Leer	800	610	1'410	Dimansion +) 6,00-16
Nutzlast +	20	730	750	Presu-Tregk. +) 605
Gesamtgew. +	820	1'340	2'160	Br.-Auflagell. ---
Fabrikgarant.	---	---	2'160	Spaz. Bodendr. ---
Fabrikgarant. max. Gesamtzuggew. ***)				
Anzahl Reifen 2				
Motor-Märke ROVER				
Hub 88,900				
Steuer-PS 10,452/52 (DIN)				
Lenkung: Lage Links - a/Wunsch: Rechts				
Behrung 85,723				
Karosserie-Form Torpedo m/Verdeck++) oder geschl. Kabine mit blachendeckter Brücke				
Zahl der Plätze: Total 2 - 3 (vorn 2-3 Mitte - hinten -)				
Sitzplätze ---				
Seitenwagen ---				

*) Ab Fahrgestell-Nummer: 149'800'001 und 150'800'001 für Fahrzeuge mit Linkslenkung
147'800'001 und 148'800'001 für Fahrzeuge mit Rechtslenkung

Scheinw. Marke	2/ LUCAS "Continental NL-700"	Fahrerichtungsanzeiger	4/ Blinker m/Kontrolllampe + Ticker
Abblendsystem	2/ Duplo	V=neben Markierl.(or.) - H=über Schlussl.(or.)	
Markierlichter	2/ separat, vorne a/Kotfl.****)	Scheibenwischer	2/ elektrisch
Nebellampe	--	Warnvorrichtung	1/ elektrisch (1-Klang)
Schlusslicht	2/ komb. m/Stoplichter	Rückblickspiegel	2/ aussen a/vord. Kotfl.
Rückstrahler	2/ komb. m/Schluss- Stopl.	Geschwindigkeitstmesser mit km/h -Skala	
Stoplicht	2/ komb. m/Schlusslichter	Kühlerfigur	keine
Kontrollschildebeleuchtung	1/ links, für hohes Schild		
Rückfahrlicht	--		

Elektr. Anlage 12 Volt

Lärmmessung §§) 91 dB bei 3'500 U/min. - Auspuffaustritt hinter Hinterrad nach links

Bemerkungen und Ausnahmen §) Persbnewagen-Ausführung: Sitzpolster m/Lehnen hinten (vgl. TS 2617-A).

§§) Auspuff- u. Motorenlärm: übersteigt höchstzulässige Lärmgrenze von 85 dB. Ab 1.1.1959 dürfen nur noch solche Fahrzeuge immatrikuliert werden, welche die Lärmgrenze von 85 dB nicht überschreiten. (Verfügung EJPD vom 25.7.58, gestützt auf die Frequenz-Analyse vom 23.6.1958).

**) Fz. m/Zollrückerstattung: Zughaken und Anhängersicherung gen. Verfügung EMD vom 10.2.50.

***) Max. Anhänger-gewicht: Müheloses Anfahren in 15% Steigung mit Anh. von 4'000 kg Ges.Gew. möglich (Zugwagen belastet). Verzögerung der Bremsen ist bei Einzelabnahme des Anhängerzuges zu prüfen (IRB vom 20.8.1957).

****) Markierlichter: leuchten gleichzeitig auch bei Fern- und Abblendlicht.

+) Nutzlast/Bereifung: Nutzlast auf 600 kg inkl. Fahrer reduziert wegen ungenügender Reifentragkraft. Bei stärkeren Reifen ist die Nutzlast der Reifengarantie anzupassen. (Fabrikgarantie beachten!)

++) Schutzvorrichtung: Bei Warentransport Schutzvorrichtung hinter Führersitz notwendig.

Ort und Datum der Typenprüfung

Thun, den 3.6.1958 - Zürich, den 11.6.58
Bern, den 23.6.1958.

Die Typenprüfungskommissionen